Februar / März 2018

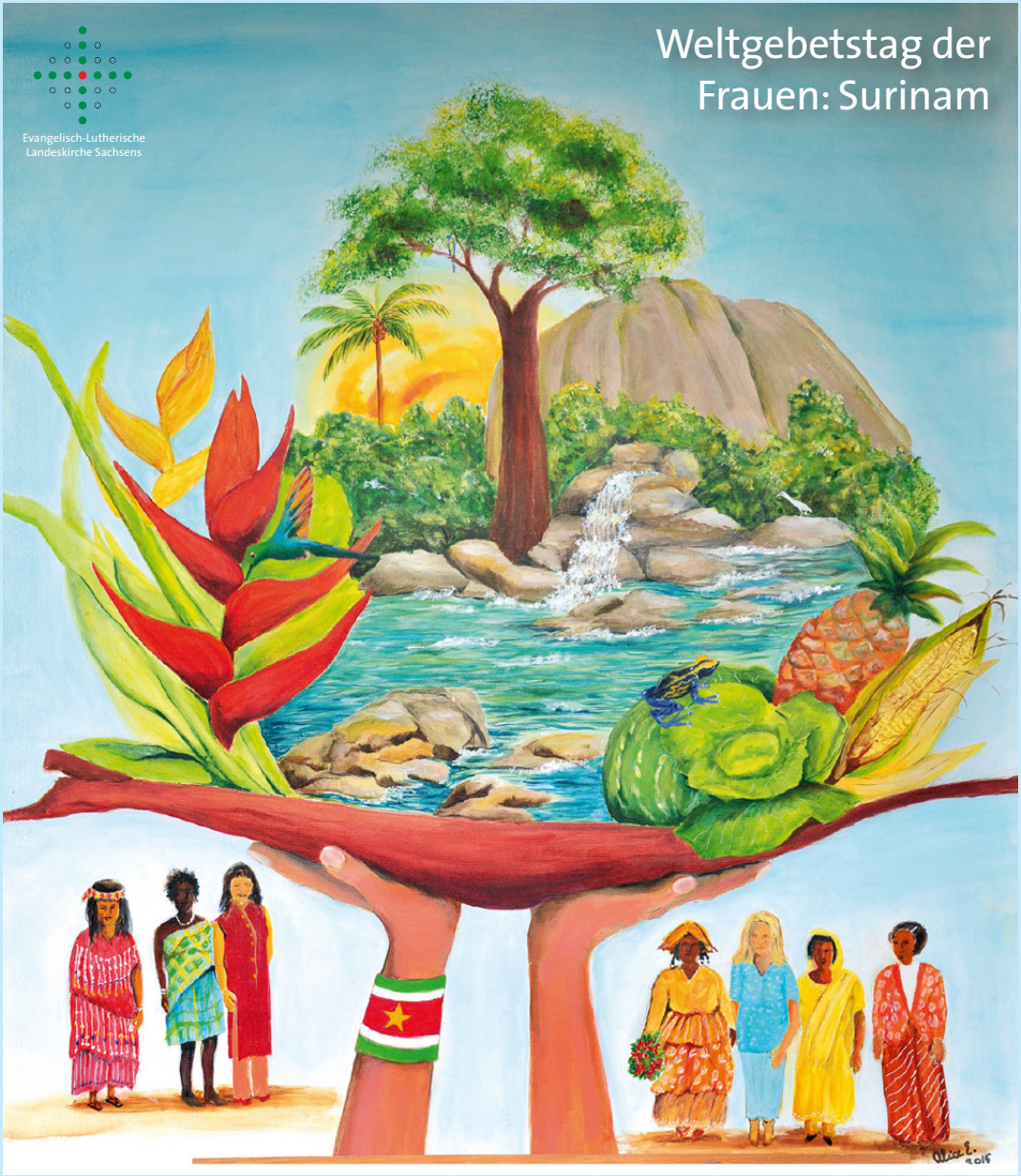
senfkorn

Kirchgemeindebrief für Meißen Cölln, Zscheila und Zadel

Johannes
Trinitatis
St. Andreas

Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Weltgebetstag der Frauen: Surinam



Monatsspruch Februar

Gottes Wort bei uns

Es ist das Wort ganz nahe bei dir, in deinem Munde und in deinem Herzen, dass du es tust. *Dtn. 30,14*

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Der obige Bibelspruch ist der Monatsspruch für den Februar. Er stammt aus dem 5. Buch Mose, und es geht um den Bund, den Gott mit seinem Volk Israel (erneut) schließt. Gott verweist noch einmal darauf, dass sein Wort nicht irgendwo abgehoben von der Welt ist. Man muss das Wort Gottes nicht an fernen Orten suchen, man muss keine spirituelle Reise machen zum Wort Gottes, sondern das Wort Gottes ist einfach da. Bei seinem Volk und damit auch bei uns.

Benozzo Gozzoli: Nimm und lies. St. Augustin liest die Heilige Schrift (ca. 1464)

Soweit die Theologie, aber jeder der sich mit der Bibel auseinandersetzt, vielleicht sogar Griechisch gelernt hat, weiß, dass das Wort Gottes mit zwei Begriffen bezeichnet werden kann: Logos und Rhema. Logos ist die Gesamtheit des Wort Gottes, das mit dem Verstand begriffen werden kann, das wir analysieren und wissenschaftlich erfassen können. Rhema ist im Gegensatz dazu das uns persönlich ansprechende Wort Gottes, das ganz persönlich von uns angenommen wird, als Gottes Weisung für uns.

Auf unseren Monatsspruch bezogen heißt das: Gottes Wort ist wirklich ganz nahe bei uns: wir haben eine Bibel zuhause, es gibt Bibelgesprächskreise in unseren Gemeinden, wir sind vielleicht selbst kontinuierliche Leser der Bibel. Aber für einzelne Gemeindeglieder könnte dieser Vers auch bedeuten: Du bist gemeint. Du weißt, dass Gott Dir eine Aufgabe gegeben hat für dein Leben. Du bist mit dem Wort Gottes gemeint. Voraussetzung, dass Gott zu uns sprechen, uns ansprechen kann, ist, dass wir uns mit dem Wort Gottes beschäftigen und im Kontakt damit bleiben. „Nimm und lies“ war die Aufforderung Gottes in einer Audition an Augustin, einen der großen Lehrer der Alten Kirche. Der nächste Schritt ist allerdings auch, es dann zu tun. Dazu möchte ich auch in diesem Gemeindeblatt neu einladen: das Wort Gottes zu hören und zu tun.

Gerold Heinke

Bibelstunden und Andachten

- **Altenpflegeheim H. Tzschucke**, Großenhainer Str. 88: Di. 6.2. und 6.3. jeweils 15.30 Uhr Bibelstunde.
- **Seniorenzentrum „Luise Otto Peters“, Rote Gasse 43**, Gottesdienst Mi. 7.2. und 7.3. jeweils 15.00 Uhr
  Kurzzeitpflege, Andacht Do. 1.2. und 1.3. jeweils um 10.00 Uhr
- **Seniorenpark „carpe diem“**, Do. 8.2. und 15.3. jeweils um 16.00 Uhr
- **Seniorenwohnpark Sophienhof**, Dresdner Str. 47: nach Vereinbarung
- **Andacht im Krankenhaus** Meißen im Raum der Stille: immer donnerstags, 15.00 Uhr
- **Landeskirchliche Gemeinschaft**, Gemeindesaal St. Afra, Freiheit 7: donnerstags Bibelstunde um 17.30 Uhr

Weitere Gottesdienste

- **Altenheim St. Benno**, Oeffingener Str. 4: Do. 1.2., 15.2., 1.3., 15.3. und 29.3. jeweils 16.00 Uhr.
- **Gehörlosengottesdienst** am So. 4.2. und 11.3. jeweils um 14.30 Uhr im Gemeinderaum im Pfarrhaus, Dresdner Str. 26.

Übergemeindliches Gebetstreffen

Wir treffen uns am 15.2. in der Trinitatiskirche um 19.30 Uhr mit Feier des Heiligen Abendmahls. Im März unterstützen wir die Gebetstreffen von ProChrist.

Kirchenmusik

Herzliche Einladung: Alle musikalischen Kreise freuen sich über neue Mitsänger und Mitspieler. Besonders die Kurrende sucht noch Kinder, die gerne mitsingen möchten.

Johannesstift, Johannesstr. 9
Chor – donnerstags 19.30 Uhr
Kurrende – donnerstags 17.00 Uhr
Trinitatis-Gemeindehaus, Werdermannstr. 25
Posaunenchor – mittwochs 18.00 Uhr
Flötenkreis – mittwochs 19.45 Uhr
Jungbläser und Orgelunterricht nach Absprache
Zadel – Pfarrhaus
Kirchenchor – donnerstags 19.15 Uhr, siehe Probenplan im Internet: www.kirchgemeinde-zadel.de.
Gospelchor – dienstags 19.00 Uhr
Flötenkreis – mittwochs 19.00 Uhr

Seniorensingen

Im Altenheim H. Tzschucke, Großenhainer Str. 88, Mi. 28.2. und 14.3 jeweils 14.45 Uhr in der Cafeteria des Altenheimes. Anschließend trinken wir gemeinsam Kaffee.

Abend der Begegnung

Einmal im Jahr gibt es Würstchen und etwas zu lachen. Anfang Januar waren alle Haupt- und Ehrenamtler ins Theater eingeladen und blickten mit der traditionellen Diaschau auf das Lutherjahr zurück. Lustig wurde es, als die Haifischflossen mit christlicher Clownerie und Artistik die Bühne unsicher machten. Vielen Dank an alle Helfer.

Kirchenvorstand
Sitzung ist wieder am 7.2. und am 7.3. jeweils um 19:30 Uhr im Pfarrhaus.

Gemeindegebet
Wir laden herzlich ein zum Gemeindegebet am Mittwoch 7.2. sowie 21.2. und 7.3. und 21.3 jeweils 11:00 Uhr im Pfarrhaus Dresdner Straße.

Haus- und Bibelkreise
- **Bibelstunde in Zaschendorf** bei Familie Gräfe, Altzaschendorf 6 am 13.2. und 13.3. jeweils um 15.00 Uhr.
- **Hauskreis Cölln** 19.2. um 19:30 Uhr bei Familie Voigt, Dresdner Str. 28. Thema ist das Gleichnis vom Schatz im Acker (Matth. 13, 44). Am Montag, dem 12. März ab 19:00 Uhr Teilnahme an der Themenwoche ProChrist im „Akti“.
- **Hauskreis Zaschendorf:** 12.2. bei Frau Schreiter, Heinrich-Heine-Straße 37 um 18.30 Uhr und am 19.3. um 18.30 Uhr bei Fam. Steyer, Auenstraße 4.
- **Hauskreis für Junge Erwachsene** jeden Donnerstag 19.30 Uhr bei Fam. Richert: jrichert@hotmail.de.
- **Hauskreis für Junge Frauen** findet statt am 28.2. um 19.30 Uhr im Pfarrhaus.

Besuchsdienstkreis
Der Besuchsdienstkreis trifft sich wieder am Mittwoch, dem 11.4. um 16.30 Uhr im Pfarrhaus Dresdner Str. 26.

Seniorentreff 70 Plus
Der Seniorentreff 70 Plus trifft sich am 21.2. und 21.3. jeweils um 14:00 Uhr im Pfarrhaus Dresdner Straße 26. Gäste und Interessierte sind immer willkommen.

Freud und Leid

Getauft wurde:
Anne Köppe

Eingesegnet zur Eisernen Hochzeit wurden:
Hans und Erika Horst geb. Wilhelm

Aus diesem Leben abgerufen und christlich bestattet wurden:
Irene Gölden geb. Rostock im Alter von 92 Jahren
Rolf Müller im Alter von 77 Jahren
Dorothea Kalkbrenner im Alter von 88 Jahren
Gerda Schneider geb. Heymann im Alter von 96 Jahren
Margarete Reiche geb. Heyde im Alter von 92 Jahren
Christa Kempe geb. Patzig im Alter von 86 Jahren
Erika Förster im Alter 95 Jahren

Alphakurs
Alpha ist ein christlicher Glaubenskurs für Erwachsene, bei dem der christliche Glaube in entspannter Atmosphäre entdeckt werden kann.Bei jedem Treffen werden Fragen rund um das Leben und den christlichen Glauben thematisiert. Folgende drei Elemente gehören immer zu Alpha:

Essen – Egal, ob es eine gemütliche Mahlzeit bei Freunden am Küchentisch ist oder ein spontanes Treffen im Café bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen: Essen bringt Menschen zusammen. Bei Alpha ist das nicht anders.

Jedes Treffen beginnt mit einem gemeinsamen Essen: die beste Art, miteinander zu starten und sich gegenseitig kennen zu lernen.

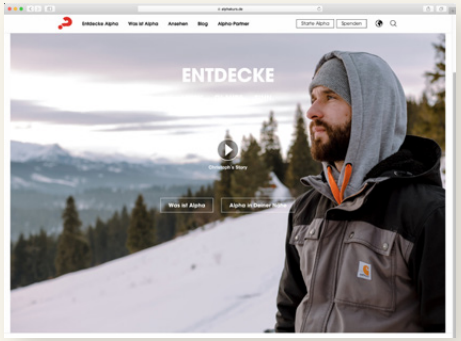
Impuls – Die Impulse sind so gestaltet, dass sich daraus ein spannendes Gespräch entwickeln kann. Jeder Impuls ist ca. 20 bis 30 Minuten lang und wird entweder als Live-Vortrag gehalten oder als Video-Clip abgespielt.

In den Impulsen während der elf Wochen bei Alpha geht es um die großen Fragen des Lebens und des christlichen Glaubens. Themen sind z.B.: Hat das Leben mehr zu bieten? Wer ist Jesus? Wie kann ich Glauben? Wie führt mich Gott?

Kleingruppen – Wahrscheinlich der wichtigste Teil bei Alpha sind die Kleingruppen, die sich im Anschluss an den Kurs treffen. Hier ist der Ort, um deine eigenen Gedanken und Fragen zum Thema in einer kleinen Gruppe zu diskutieren und Meinungen auszutauschen. Dabei ist keiner gezwungen, etwas zu sagen, und es gibt wirklich nichts, was du nicht sagen oder fragen darfst!

Wir laden herzlich ein, den Alphakurs kennenzulernen. Beginnen wollen wir mit einem „Schnupperabend“ am Mittwoch, dem 21. März um 19.00 Uhr im Johannesstift, Johannesstraße 9.

Unsere Abende starten nach Ostern immer mittwochs ab dem 11.



April um 19.00 Uhr im Johannesstift. Neugierige können sich über www.alphakurs.de schon mit Videoclips einstimmen.

Weitere Informationen bei Pfarrerin Henke oder Tobias Dietze.

ProChrist 2018

Vom 11. bis 17. März findet die Themenwoche „Unglaublich?“ von ProChrist statt. Alle Interessierten sind eingeladen, auf wichtige Fragen Antworten zu finden:

- Wie hilft uns der Glaube im Leben und im Sterben?
- Kann uns Glauben Sicherheit und Gewissheit geben?
- Können wir im Glauben wachsen?
- Was heißt Glauben an Gott heute?
- Wie können wir über unseren Glauben reden?

ProChrist 2018 wird live aus Leipzig gesendet. Die Glaubensthemen werden in einer abwechslungsreichen Mischung aus Musik, Impulsen und Theater vorgestellt.

Pfarrerin Renate Henke gestaltet gemeinsam mit einem Team aus mehreren Gemeinden diese sieben Abende in Meißen rund um das Glaubensbekenntnis. Vor Ort gibt es u.a. Gespräche, einen Büchertisch und ein Bistro, um Themen vertiefen zu können und miteinander ins Gespäch zu kommen. Wir starten jeden Abend um 19.00 Uhr im „Akti“ Elbgasse 1 in Meißen. Der Eintritt ist frei, der Zugang ist barrierefrei, und es sind ausreichend Parkplätze auf dem Gelände vorhanden.

Gebet für ProChrist

Damit ProChrist gelingt, ist es uns wichtig, diese Veranstaltung auch im Gebet vorzubereiten.

Wir beten dafür, dass durch ProChrist Menschen Jesus kennenlernen, ihm neu begegnen, ihm ihr Leben anvertrauen, ihm neuen Raum in ihrem Leben geben, schon jetzt bei den Vorbereitungen, beim Einladen, durch die Plakate, bei ProChrist und im Alpha-Kurs.

Persönliches Gebet und Einladen

Wir möchten Sie einladen, vor ProChrist regelmäßig für einen Menschen zu beten, für den Sie sich sehr wünschen, dass er Jesus begegnet und ihn in sein Leben lässt. Und diesen Menschen einladen, mit Ihnen gemeinsam zu ProChrist zu gehen.

Bitte sprechen Sie viele Personen in Ihrer Gemeinde, Ihrem Hauskreis und andere an, ob sie beim persönlichen Gebet und Einladen mitmachen.

Regelmäßige Gebetstreffen für ProChrist und Meißen

Ab Montag, den 15. Januar bis zum Beginn von ProChrist wird es alle zwei Wochen von 19.30 Uhr bis 20 Uhr ein Gebetstreffen für ProChrist und für Meißen im Pfarrhaus der Johannesgemeinde (Dresdner Str. 26) geben. Die weiteren Termine sind am 29. Januar, 12. Februar und 26. Februar. Ich freue mich sehr, wenn Sie dazukommen und weitere Beter einladen. Außerdem suchen wir für das Gebetsteam während ProChrist noch weitere Mitbeter. Weitere Informationen erhalten Sie über Antje Elsner (Tel. 01514 / 66 13 324)

Jungbläserausbildung

Nach den Winterferien startet ein Jungbläserkurs mit Frau Fritsch. Wer kann bei der Jungbläserschule mitmachen? Alle, die Lust am Musizieren haben und die gern in einem Posaunenchor mitspielen möchten.

Welche Instrumente werden unterrichtet? Eigentlich alle Blechblasinstrumente wie: Trompete, Flügelhorn, Kornett, Tenorhorn, Bariton, Posaune, Horn und Tuba. Zum Anfangen sind aber nicht alle gleich gut geeignet!

Muss ich mich bei der Anmeldung schon für ein Instrument entscheiden? Nein. Die Wahl des richtigen Anfängerinstrumentes sollte mit dem Posaunenchor und dem Lehrer getroffen werden. Ein Wechsel zu einem anderen Blechblasinstrument ist meist unkompliziert möglich.

Brauche ich ein eigenes Instrument, oder kann ich eines leihen? Unser Posaunenchor hat einige Instrumente zum Ausleihen zur Verfügung.

Gibt es ein Mindestalter zum Erlernen der Blechblasinstrumente? Die Frage ist schwer zu beantworten, da sie sehr vom Konzept des Lehrers abhängt. Wir empfehlen, mit der Ausbildung nach dem Zahnwechsel der oberen Schneidezähne zu beginnen – ungefähr in der 2. Klasse.

Wie hoch sind die Kosten? Im Gruppenunterricht 30,- Euro monatlich, im Einzelunterricht 45,- Euro monatlich. Außerdem sollte sich jeder Anfänger eigenes Unterrichtsmaterial (ca. 10,- Euro) und ein eigenes Mundstück anschaffen (ab 15,- Euro).

Wie viel Zeit muss man für die Ausbildung einplanen? Zunächst muss man regelmäßig Übungszeit einplanen. Das heißt, jeden Tag mindestens 20 Minuten. Viele Jungbläser können nach einem halben Jahr das erste Mal eine einfache Jungbläserstimme mit dem Posaunenchor gemeinsam spielen. Die Grundausbildung dauert zwei bis vier Jahre.

Sind Sie Interessiert? Dann melden Sie sich bitte bei Kantorin Sabine Fritsch, Tel: 03521 / 733 411

Gottesdienste im Februar und März 2018

= Kindergottesdienst = Abendmahl = Kirchenkaffee

Datum	Predigttext / Kollekte	Johanneskirche Cölln		Trinitatiskirche Zscheila		St. Andreas Kirche Zadel	
Gottesdienste bis Palmarum: Danach wieder in unseren Kirchen		Im Johannesstift		Im Kirchgemeindehaus Werdermannstr. 25		Im Pfarrhaus	
4.2. Sexagesimä	2. Kor. 12, 1-10 VELKD	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfrn. Henke	8.30 Uhr	Gottesdienst Pfrn. Henke	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfr. Heinke
11.2. Esthomihi	Amos 5, 21-24 Eigene Gemeinde	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfrn. Henke	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfr. Heinke	8.30 Uhr	Gottesdienst Pfr. Heinke
18.2. Invokavit	2. Kor. 6, 1-10 Eigene Gemeinde	10.00 Uhr	Gottesdienst Dipl.-Theol. Dietze	10.00 Uhr	Gottesdienst einmal anders in Zadel; Pfr. Heinke		
25.2. Reminiszere	Jes. 5, 1-7 Besondere Seelsorge	10.00 Uhr	Gottesdienst Präd. C. Voigt	17.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst in Zadel, Pfr. Heinke		
4.3. Okuli	1. Petr. 1, 18-21 Eigene Gemeinde	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfrn. Henke	8.30 Uhr	Gottesdienst Präd. Fr. Glißmann	10.00 Uhr	Gottesdienst Präd. Fr. Glißmann
11.03. Lätare	Phil. 1, 15-21 Luth. Weltdienst	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Baptisten, Pfrn. Henke	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst zum Abschluss des Bibelwochenendes in Zadel, Pfr. Heinke		
18.3. Judika	4. Mose 21, 4-9 Eigene Gemeinde	10.00 Uhr	Gottesdienst, Pfrn. Henke und Posaunenchor Leutenberg	10.00 Uhr	Gemeinsamer Familiengottesdienst in Trinitatis; Pfr. Heinke		
25.3. Palmarum	Jes. 50, 4-9 Eigene Gemeinde	10.00 Uhr	Gottsdienst Pfrn. Henke	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfr. Heinke	17.00 Uhr	Gottesdienst einmal anders, Pfr. Heinke
29.3. Gründonnerstag		19.00 Uhr	Tischabendmahl mit Hauskreis Junge Erwachsene	9.30 Uhr	Gottesdienst im Tzschuckeheim Pfr. Heinke	18.00 Uhr	Tischabendmahl Pfr. Heinke
30.3. Karfreitag	Hebr. 9,15.26b-28 Sächs. Diakonissenhäuser	10.00 Uhr 14.30 Uhr	Gottesdienst Pfrn. Henke Gottesdienst in der Auferstehungskapelle, Pfrn. Henke	14.30 Uhr	Gottesdienst Pfr. Heinke	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfr. Heinke
1.4. Ostersonntag	1. Sam. 2,1-2.6-8a Jugendarbeit	5.30 Uhr 10.00 Uhr	Osternacht in der Urbanskirche, Pfr. Toaspern, anschl. Frühstück Festgottesdienst, Pfrn. Henke	5.00 Uhr 10.00 Uhr	Osternachtsfeier mit Chor in der Trinitatiskirche, Pfr. Heinke anschl. Frühstück Festgottesdienst in Zadel; Pfr. Heinke		
2.4. Ostermontag	1. Kor. 15, 50-58 Eigene Gemeinde	10.00 Uhr	Gemeinsamer Familiengottesdienst in der Trinitatiskirche Pfr. Heinke, Gemeindepäd. R. Hartzsch				

Kirchenvorstand
Mo. 5.2. und 5.3. jeweils 19.30 Uhr im Gemeindehaus Werdermannstr. 25

Besuchsdienst
Di. 27.3. um 14.00 Uhr im Gemeindehaus Werdermannstr. 25

Hauskreis
Do. 22.2. und Do. 29.3. mit Tischabendmahl jeweils 19.30 Uhr bei Fam. Glißmann, Mannfeldstr. 2

Rentnerkreis
Di. 20.2. und 20.3. jeweils 14.00 Uhr im Gemeindehaus Werdermannstr. 25.

Tanzkreis
Fr 9.2. und 9.3., jeweils 19.30 Uhr im Gemeindehaus Werdermannstr.25

Frauendienst in Zadel
Mi. 14.2., und 14.3. jeweils 13.00 Uhr im Pfarrhaus Zadel.

Kollekten
Ein großes DANKE allen, die zum Ergebnis der Sammlung zum Jahresdankopfer beigetragen haben. Bisher gingen 567,00 Euro ein. Die Kollekte der Christvespern betrug 1.349,12 Euro. Sie wird zur Hälfte an Brot für die Welt und zur anderen Hälfte für die Unterstützung der Arbeit im KAFF zur Verfügung gestellt. Auch dafür allen Gebern ein herzliches Dankeschön.

Chorprojekt in der Trinitatiskirche
Für die Ausgestaltung unserer Osternachtsfeier am Ostersonntag, dem 1.4. um 5.00 Uhr in der Trinitatiskirche laden wir alle sangesfreudigen Gemeindeglieder und Gäste ein, sich am Chorprojekt zu beteiligen. Wir proben ab März jeden Dienstag um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Werdermannstr. 25: 6., 13., 20., und 27. März.

BibelWOCHENENDE
Auch in diesem Jahr bieten wir wieder die Bibelwoche im Format eines Bibelwochenendes für die Meißner Gemeinden an. Beginnend am Freitag, dem 9. März wollen wir fünf Themen der Bibelwoche miteinander bedenken, durchdenken und erleben. Das Thema der diesjährigen Bibelwoche lautet: Zwischen Dir und mir.

Die Texte kommen aus dem alttestamentlichen Buch Hoheslied und aus dem 1. Brief an die Korinther. Es geht in allen Texten um die Liebe. Zwischen den Menschen untereinander und um die Liebe Gottes zu den Menschen.

Am Freitag, dem 9. März beginnen wir um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Zadel. Am 10. März beginnen wir um 10.00 Uhr in Zadel, werden dann gegen 12.00 Uhr gemeinsam mittagessen, und uns dann noch einmal um 14.00 Uhr und um 16.00 Uhr ein Thema vornehmen. Der Abschluss des Bibelwochenendes ist dann am Sonntag im Gottesdienst.

Um für das Mittagessen am Samstag planen zu können, bitten wir um Anmeldungen: bei Pfarrer Heinke: 0172 / 35 12 193 oder per Email: geroldheinke@hotmail.com.

Freud und Leid
Aus diesem Leben abgerufen und christlich bestattet wurden:
Herr Holger Lasch im Alter von 56 Jahren
Frau Lieselotte Gühne geb. Koch im Alter von 90 Jahren
Herr Arnim Dorn im Alter von 78 Jahren

Jordanienreise
Die Diakone Holger Richter & Johannes Albrecht laden herzlich ein zu einer neuntägigen Reise mit der Leipziger Reisemission nach Jordanien: Mit der Bibel in der Hand gemeinsam JORDANIEN entdecken.

Wer möchte das nicht gern? Kommen Sie vom 13. bis 21. Oktober 2018 mit auf eine ganz besondere Reise und machen Sie mit uns unvergessliche Entdeckungen und Erfahrungen. Jordanien ist ein klassisches Reiseland, wer es besucht, ist überrascht und bald auch fasziniert von den kontrastreichen Landschaften, von den kulturhistorischen Reichtümern, vom Nebeneinander verschiedener Religionen und Volksgruppen.

Orte, die im Alten und Neuen Testament genannt werden, finden Sie in Jordanien wieder: Gerasa, Berg Nebo, Festung Machärus, Kreuzfahrerfestung Kerak, das Wadi Rum, die Nabatäerhauptstadt Petra, Akaba am Roten Meer u.a.m.

Die Reise beginnt mit dem Abflug von Berlin-Tegel nach Amman. Die Unterbringung erfolgt während der Rundreise in landestypischen Mittelklasse-Hotels bei Halbpension und eine Nacht in einem Wüstencamp. Der Preis beträgt 1.595,00 Euro. Infos & Anmeldung und weitere Rückfragen zu der Reisean: Diakon Holger Richter, Siedlerstraße 10, 04668 Grimma, Tel.: 0341-308541-22. Anmeldeschluss ist der 13.6.2018.

Gemeindereise nach China
In diesem Jahr laden wir wieder zu einer Gemeindereise nach China ein. Vom 28. Mai bis 8. Juni werden wir unterwegs sein.

Das Programm umfasst das Kennenlernen des Landes und den Kontakt mit chinesischen Christen. Folgende Orte werden besucht: Peking, Shanghai, Xian und wieder Peking. Kosten: 1.400,00 Euro (Dieser Preis schließt folgendes ein: Flüge, Übernachtungen, Halbpension, innerchinesische Bahnfahrten, öffentlicher Nahverkehr und Eintrittsgelder). Anmeldungen bitte bis zum 3.3. 2018 an Gerold Heinke. Per E-mail: geroldheinke@hotmail.com oder Tel.: 0172 / 35 12 193.

Weltgebetstag

Auf ins bunte Surinam! Werden Sie Teil der Weltgebetskette rund um den Globus! Aus Surinam kommt in diesem Jahr der Weltgebetstag zu uns. Surinam ist das kleinste Land Südamerikas und doch eines seiner buntesten. Als Teil Amazoniens direkt neben Brasilien hat es eine große Vielfalt in der Pflanzen- und Tierwelt. 80% Prozent des Landes sind vom Regenwald bewachsen mit z.B. über 1000 verschiedenen Baumarten. Im deutschen Wald sind es gerade einmal 30.

Um diese Vielfalt geht es in unserem Gottesdienst: Gott hat alles gut geschaffen! (1. Mose 1,31) Eine bewundernswerte Natur und uns Menschen in all unserer Unterschiedlichkeit: Viele Einwohner von Surinam haben afrikanische oder indische Wurzeln. Daneben gibt es indigene Gruppen und Javaner*innen aus Indonesien, europäische und chinesische Migrant*innen – insgesamt also ein „buntes Völkchen“ von nur 540.000 Einwohner*innen.

Die Frauen aus Surinam laden ein, uns dieser Vielfalt zu öffnen und sie miteinander zu feiern. Mit der Kollekte unterstützen wir Partnerorganisationen weltweit, die Frauen stärken. Kommen Sie zum Weltgebetstag und feiern Sie mit uns am Freitag, dem 2. März um 18.00 Uhr im Trinitatisgemeindehaus, Werdermannstr.25 mit Bildern, Musik, Gottesdienst und Essen in fröhlicher Gemeinschaft.

Roswitha Bickhardt
und das Vorbereitungsteam

Jubelkonfirmation 2018

Die Jubelkonfirmationen finden in diesem Jahr wie folgt statt:

- In der St.-Andreas-Kirche Zadel am 29.4. um 10.00 Uhr
- In der Trinitatiskirche am 27.5. um 10.00 Uhr
- In der Johanneskirche am 27.5. um 10.00 Uhr.

Es werden besonders eingeladen Konfirmandinnen und Konfirmanden, die vor 25 (1993), 50 (1968), 60 (1958), 65 (1953), 70 (1948) und 75 (1943) Jahren konfirmiert wurden.

Sie sind schon heute herzlich eingeladen, aber wir bitten noch um Mithilfe bei der Vorbereitung und Einladung.

Viele der Konfirmandinnen und Konfirmanden der betreffenden Jahre wohnen sicher nicht mehr in unserem Gemeindegebiet, sind zwischenzeitlich aus der Kirche ausgetreten oder bereits verstorben, so dass wir viele Angaben nur schwer recherchieren können. Wenn Sie mit jemandem Kontakt haben oder es vielleicht jemanden gibt, der Klassentreffen organisiert und Adressen besitzt, so wären wir für Ihre Mithilfe dankbar. Melden Sie sich einfach in unseren Kanzleien.

Kunst in der Kirche

Unter dem Titel „Neu.JC“ findet in der Johanneskirche eine Multimedia-Aktion mit Ausstellung und Begegnungsmöglichkeit statt. Gespannt sein dürfen Sie auf Metall- und Folieninstallationen, Improvisationstheater, Malerei und Musik

u.a. mit Kantor J. Bräunig. Verbunden werden die Elemente durch eine Lichtinstallation von Josua Fuß. Neugierig? Dann finden Sie vielleicht schon bei der Eröffnung

am Freitag 2.3. um 20.00 Uhr heraus, was die Buchstaben JC im Titel bedeuten.

Bei der Hauptveranstaltung am Samstag, 3.3. um 20.00 Uhr wird das Lichtdesign lebendig, was gut zur Theaterimprovisation von Julia Richert passt. Kein Wunder, dass Kantor Bräunig da in die Tasten unserer Jehmlich-Orgel greift. Wenn Sie sich vorher die Ausstellung ansehen wollen, können Sie ab 14.00 Uhr kommen. Keine Zeit am Samstag? Dann kommen Sie doch am Sonntag ab 14.00 Uhr zur Ausstellung. In der Zeit zwischen 16.00 und 18.00 Uhr gibt es ein Finale, zu dem wir aber noch nichts verraten.

Der venezianische Maler Tizian und Zadel – Wie passt das zusammen?

Umfangreich bebilderter Vortrag zu den alten Altarbildern der St.-Andreas-Kirche zu Zadel von Rudolf Bönisch, Lübbenau/Spreewald,

Freitag, 23.3. um 19.00 Uhr im Pfarrhaus Zadel. Weitere Informationen unter „Aktuelles“ auf: www.trinitatiskirche-meissen.de.

Trauercafé

Wir laden herzlich ein zum Trauercafé in der Stadtbibliothek, Kleinmarkt 5, Meißen, Mi 21.2. und 21.3., 17.00 bis 19.00 Uhr. Nähere Infos unter: www.stadt-meissen.de/Trauercafe.html

Gemeinderüstzeit

Wir fahren wieder nach Rathen zu unserer Gemeinderüstzeit. Bitte merken Sie sich den Termin schon einmal vor: 31.8. bis 2.9.2018.

Technikworkshop

Die Musikanlage der Jugendarbeit wird rege genutzt. Damit Ihr beim Mixen gut zurecht kommt, gibt es wieder einen Technikworkshop. Im

Workshop geht es um Aufbau, Einstellungen, Erklärung der Geräte, Ausprobieren. Ich lade auch ausdrücklich Mädchen zum Workshop ein. Wir bauen die Anlage für die ProChrist Evangelisation auf. Wer will, kann sich dann an einzelnen Abenden am Mischpult ausprobieren. Wir treffen uns am 10.3. von 10.00 bis ca 15.00 Uhr im Jesuszentrum im AKTI, Elbgasse 1. Die Kursgebühr wird von der Kirchgemeinde übernommen.

14. Frauenbrunch

Unter dem Thema: „Weil ich es mir wert bin – was bin ich denn wert?“ wollen wir einen Vortrag von Frau Margitta Rosenbaum hören. Herzliche Einladung dazu am Samstag, dem 17.3. um 9.30 Uhr im Kino Meißen, Theaterplatz 14.

Für Kinder von 6 bis 12 Jahre gibt es einen passenden Film aus dem aktuellen Angebot des Kinos. Im Anschluss ist beim Brunch Ge-

FRAUENWANDER

legenheit zum Austausch und Gespräch. Karten zu 8,50 Euro sind an der Tageskasse erhältlich, Kinderkarten zu 5,00 Euro. Wir freuen uns auf Euch! P. Rolfsmeyer und R. Bickhardt im Namen des Teams von „Fraueinander“ und der Aktion „Brückenbauen“.

Café International

Das Café International hat wieder geöffnet: jeden Dienstag ab 14.00 Uhr im Johannesstift, Johannesstraße 9. Alle, die gerne mal unter Leute kommen, ein Schwätzchen halten, Spiele machen wollen, neue Leute kennenlernen wollen sind herzlich eingeladen, dazu zu kommen. Auch Nachbarn und Einheimische sind selbstverständlich herzlich willkommen. Um 17.00 Uhr findet zum Abschluss jeden Dienstag eine kurze Andacht statt.

Hörtipp

Sie verstehen manchmal die Losung nicht richtig? Dann hören Sie doch vormittags immer mal ERF Plus über DAB+ oder mit einem Internetradio, das Sie über Ihr WLAN mit dem Internet verbinden. Tipps und Hilfen erhalten Sie von Hagen Henke.

Christenlehre / Kinderkirche

mit Herrn Hartzsch
Wöchentlich für Schulkinder (1.–6. Kl.) Spiele, Lieder, Bibelgeschichten und dazu kreative Gestaltungen.

Johannes-Christenlehre:
Montags 15.15 Uhr (Klasse 4-6)
Montags 16.15 Uhr (Klasse 1-3)

Trinitatis-Kinderkirche
Freitags 16.00 Uhr (Klasse 1-6)

Zadel-Kinderkirche
Mittwochs 14.00 Uhr (Klasse 1)
Freitags 13.00 Uhr (Klasse 2)
Freitags 14.00 Uhr (Klasse 3-4)

Krabbel-/Vorschulkreis

• Krabbelkreis (bis 2 Jahre) 8.2., 22.2., 8.3., 22.3. um 10.00 im Johannesstift.
• Kinderkreis ab 3 Jahren: am 24.3. treffen wir uns um 10.00 Uhr im Pfarrhaus. Eltern und Großeltern mit ihren Kindern sind herzlich willkommen.

Kindergottesdienst

Jeden Sonntag findet in der Regel auch Kindergottesdienst statt. Eltern (oder Großeltern) kommen mit ihren Kindern zum Gottesdienst. Nach dem zweiten Lied sammeln die Helfer die KInder und gehen mit ihnen zu ihrer eigenen Gruppe. Zum Abendmahl oder nach dem Kindergottesdienst kommen die Kinder dann wieder in den Gottesdienst zurück. Das Kindergottesdienstteam freut sich über weiteren Zuwachs an Kindern und an Helfern.

Konfirmanden

Klasse 7: Donnerstag 1.2., 1.3., jeweils 17.00 – 18.30 Uhr mit Pfrn. Henke im Kirchgemeindehaus Werdermannstr. 25. Am Freitag, den 16.3. besuchen alle Konfirmanden die Veranstaltung ProChrist 2018 im Akti (s.S. 6) und am Donnerstag, dem 29.3. nehmen wir am Tischabendmahl im Johannesstift oder in Zadel teil.
Klasse 8: mittwochs 15.45 Uhr mit Pfarrer Heinke im Kinderzentrum Freiheit 7

Junge Gemeinde

Für Jugendliche ab 14 Jahren mit gemeinsamen Aktionen, Spieleabenden und Themen: montags 18.30 Uhr in der Werdermannstr. 25, freitags 19.00 Uhr im Johannesstift, Johannesstr. 9.

Kinderbibeltage

Herzliche Einladung zu den Kinderbibeltagen vom 21. bis 23. Februar im Kirchgemeindehaus der Trinitatiskirchgemeinde. Die Kinder der

Klassen 1 bis 6 sind herzlich dazu eingeladen. Wir freuen uns auf Dich, Deine Freunde und auf spannende und tolle Kinderbibeltage!

Gemeinsam wollen wir wieder singen, spielen, Spaß haben, kreativ sein und spannende Geschichten aus der Bibel entdecken. Die Kinderbibeltage enden mit einem Familiengottesdienst am 25. Februar um 10.00 Uhr in der Frauenkirche.

Kontakt – wir sind für Sie da

Johanneskirchgemeinde Meißen Cölln
Kirchgemeinde- und Friedhofsverwaltung
Dresdner Str. 26, 01662 Meißen
Tel: 035 21 / 732 270; Fax: 035 21 / 731 420
Neue Öffnungszeiten: Mo 14.00 – 16.00 Uhr,
Di 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr,
Fr 10.00 – 12.00 Uhr – und nach Vereinbarung

Pfarrerin Renate Henke
Dresdner Str. 26, 01662 Meißen
Tel: 035 21 / 731 421
Mobil: 0152 / 54 267 449
E-Mail: renate-henke@gmx.de
E-Mail der Kirchgemeinde:
kg.meissen-coelln@evlks.de

Bankverbindungen
Allgemeine Zahlungen und Spenden:
Kassenverwaltung Dresden
IBAN: DE37 3506 0190 1667 2090 52
BIC: GENO DE D1 DKD
Cod: RT 2304 + Betreff

Kirchgeld für die Johanneskirchgemeinde
IBAN: DE39 8505 5000 3010 0159 83 • BIC: SOLA DE S1 MEI
Friedhofsgebühren für die Johannesfriedhöfe
IBAN: DE04 3506 0190 1640 4000 10 • BIC: GENO DE D1 DKD

www.johannesgemeinde-meissen.de
www.johannesfriedhof-meissen.de

Friedhöfe: Sie erreichen unseren Friedhofsmeister Herrn Michael Käthner unter: 0152 / 51 899 630

Kantorinnen
Sabine Fritsch
Pfarrgasse 6
01662 Meißen
Tel: 035 21 / 733 411

Anita König
Werdermannstr. 11
01662 Meißen
Tel: 035 21 / 735 022

Gemeindepädagoge
Robert Hartzsch
Kornstr. 33, Lommatzsch
Tel: 0174 / 33 46 513
kontakt@hartzsch.de

Pfarrerin im Ehrenamt
Roswitha Bickhardt
Coswiger Str. 25
01689 Weinböhla
Tel: 035 243 / 45 688

Trinitatiskirchgemeinde Meißen Zscheila
Kirchgemeinde- und Friedhofsverwaltung
Werdermannstr. 25, 01662 Meißen
Tel: 035 21 / 732 900; Fax: 035 21 / 711 560
Öffnungszeiten: Di 9.00 – 12.00 und
13.00 – 17.00 Uhr; Do 15.00 – 17.00 Uhr
E-Mail der Kirchgemeinde:
kg.meissen_zscheila@evlks.de

Pfarrer Gerold Heinke
Werdermannstr. 25
01662 Meißen
Tel: 035 21 / 738 225
Mobil: 0172 / 35 12 193
E-Mail: geroldheinke@hotmail.com

Bankverbindungen
Allgemeine Zahlungen und Spenden:
Kassenverwaltung Dresden
IBAN: DE37 3506 0190 1667 2090 52
BIC: GENO DE D1 DKD
Cod: RT 2306 + Betreff

Kirchgeld und Friedhofsgebühren für die Trinitatiskirchgemeinde
IBAN: DE60 8505 5000 3010 0422 80 • BIC: SOLA DE S1 MEI

Trinitatisfriedhof: Unseren Friedhofsverwalter Herrn Uwe Liebe erreichen Sie unter Tel: 0173 / 58 36 275

Im Internet: www.trinitatiskirche-meissen.de

Krippenspiel in Johannes – Gospelstreet beim Abend der Begegnung

Impressum – Herausgeber: Kirchenvorstände der Trinitatis- und Johanneskirchgemeinde Meißen. Redaktion: Horst Klutzny, Renate Henke, V.i.S.d.P., Satz: Hagen Henke; Bildnachweis: Hagen Henke: S3, S7, S14; S15, S16 1,2,4; Steven L.R. Henke S16,3; © Gemeinfrei über Wikipedia S2; Holger Richter S11; Druck: Druckerei Richter, Meißen.